

Was uns bewegt



FRANZISKA TROST
franziska.trost@kronenzeitung.at

Kuschelalarm

Man muss nicht alles verstehen, was auf Schulhöfen gerade en vogue ist. Sie sind Sammelpunkte für abstruse Trends. Den Fidget Spinner, z. B., diesen Kreisel, der so viele hysterisch rotieren ließ – und nach kurzer Zeit sang- und klanglos in den Müll rollte. Oder diese Gummibändchen, die plötzlich alle um ihre Handgelenke häkeln mussten. Und natürlich hirnrissige „Challenges“ wie „Eyeball-Licking“ – ja, tatsächlich, mit „Leck mich am Augapfel“ konnte man vor einigen Jahren richtig punkten in den Pausen.

Der neueste Trend in Schulen, entnehme ich den Schlagzeilen, ist: Umarmen. Das klingt . . . ganz wunderbar. In den Pausen wird gekuschelt, was das Zeug hält. Und man muss sich nicht einmal Sorgen machen, dass es zum #Me-Too-Aufschrei auf Schulhöfen kommen könnte. Auf Gruppenumarmungen stehen eh vorrangig Mädchen (Buben finden die Knuddelei anscheinend immer noch ein wenig uncool).

Wenn man ständig liest von Teenies, die andere Teenies krankhausreif prügeln, von brutalstem Mobbing, das Kinderseelen zerbrechen lässt, dann müsste ein Schuldirektor wegen der Umarmerei eigentlich die Welt umarmen wollen – und nicht dem kuscheligen Trend einen Riegel vorschieben, wie es nun in einer Schule im Burgenland passierte.

Mag sein, vielleicht übertreiben die Kids es mit den Streicheleinheiten, aber Teenager neigen doch ohnehin immer zur Übertreibung. Lasst sie einander doch umarmen. Das ist wenigstens einmal ein Trend, den man verstehen kann.

Foto: H. Simonlechner/photo-austria



Den achten Weltcup-Gesamtsieg in Folge peilt Österreichs Skistar Marcel Hirscher an. Seine Vorbereitung auf die nächste Saison führte ihn dieser Tage auf den Dachsteingletscher. Auch die Abfahrts- und Super-G-Spezialistinnen der Nationalmannschaft, allen voran die Steirerinnen Cornelia Hütter, Tamara Tippler und Nicole Schmidhofer, trainierten am „Dach der Steiermark“. Die Lifte dort stehen derzeit auch Hobbysportlern offen.

Graz: Bello Sisters zeigen im Circus Roncalli Top-Akrobatik

Hübsches Schwestern-Trio bezaubert in der Manege

Das Talent vom Vater und dem Großpapa in die Wiege gelegt, werden die Bello Sisters aus Italien vom Publikum im Circus Roncalli bejubelt. Hartes Training hat die feschen Mädels, die mit ihren Akrobatik-Nummern für Staunen sorgen, zu dem gemacht, was sie heute sind: Stars in der Manege, die noch weiter hinauf wollen. . . .

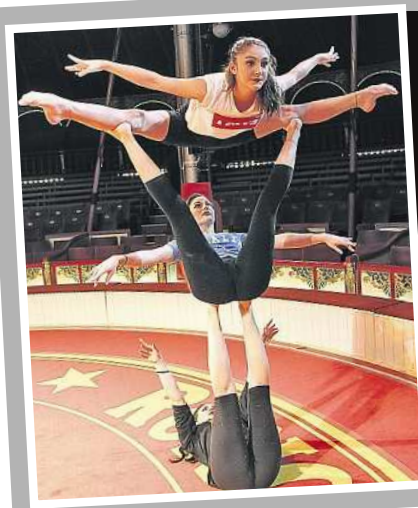
Sie verbiegen sich, sodass es schon beim Hinschauen weh tut: die drei hübschen Bello Sisters aus Italien! Loren (20), Celina (18) und die erst zwölfjährige Jolina haben im Februar erfahren, dass Zirkusdirektor Bernhard Paul ein Auge auf sie geworfen hat. „Wir waren eine ganze Woche lang baff, im März ist es dann losgegangen“, freut sich Loren.

Auch der Vater der Mädels hat bereits Zirkusgeschichte geschrieben. Er war bei Roncalli tätig und beendete seine Karriere beim berühmten Cirque du Soleil.

Eine Station, die auch bei den Schwestern noch auf der Wunschliste steht. Zunächst geht es für sie aber weiter mit Roncalli, der derzeit in Graz gastiert, und dann ab in die USA, um dort bei

NBA-Spielen in den Pausen das Publikum zu begeistern!

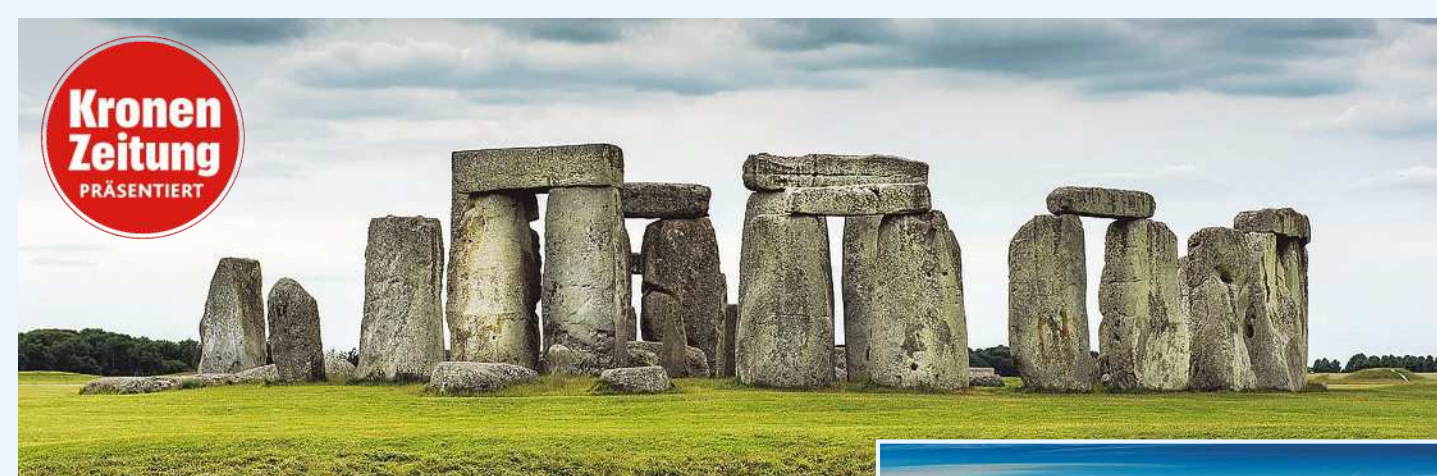
Trainiert wird dafür jeden Tag. Und auch die Kleinste, die acht Jahre alte Schwester, übt schon fleißig für ihre ersten Auftritte. Sie darf aber, weil noch im Wachstum, nicht alles machen. Dasselbe gilt für Joline: Mit ihren zwölf Jahren ist sie für einige Nummern noch zu jung, obwohl sie diese schon längst zustande bringen würde. Doch auch das, was sie jetzt zeigt, sorgt für Begeisterung. Bis 11. 11. können Sie sich am Messegelände davon überzeugen, es gibt noch Restkarten! M. Krisper



Über 40.000 Besucher – das ist neuer Rekord – haben die Bello Sisters in Graz dieses Jahr schon begeistert.

Kronenzeitung PRÄSENTIERT

Fotos: Christian Jauschowitz



Südengland und seine Schönheit

Südengland ist immer eine Reise wert. Denn die facettenreiche Schönheit der Landschaften verbirgt uralte Geheimnisse. Begleiten Sie Fotograf Martin Engelmann auf einem bildgewaltigen Streifzug durch die Grafschaften Dorset, Devon, Wiltshire, Somerset und Cornwall, seine neue Reportage ist eine beeindruckende Symbiose aus imposanten Aufnahmen und leidenschaftlichem Reisejournalismus. Wir verlosen für den Vortrag am Sonntag (11. 11.) um 14 Uhr im „Krone“-Center in Graz (Münzgrabenstraße 36) 3 mal 2 Karten. E-Mail (bis heute, Donnerstag, 20 Uhr) an steirer@kronenzeitung.at, Kennwort Südengland. Die Gewinner werden schriftlich verständigt.



Fotos: Martin Engelmann

ANZEIGE

Exklusiv für PLUS-Kunden – jetzt anmelden!



Top Deal

Nur für kurze Zeit!

* TOP DEAL Preise sind nur von 7. bis 18. November 2018 und nur für Deichmann-PLUS Kunden gültig. So lange der Vorrat reicht.

f i y
deichmann.com



34,90
26,90



24,90
16,90



29,90
22,90



39,90
29,90

Trendmodelle zu top-reduzierten Preisen*, jetzt bei Deichmann.



Weil wir Schuhe lieben.